



MEDIEN-INFORMATION

26. August 2019

Geophysikalische Messungen an der ein-prozentigen Sole- Bohrung

Vorübergehende Einschränkungen bei den Inhalationsangeboten der SOLEWELT

An der Bohrung der ein-prozentigen Sole wird von Mittwoch, 11. bis einschließlich Freitag 13. September 2019 eine weitere geophysikalische Messung vorgenommen. In dieser Zeit sind die Einzel-Inhalation (Geräte-Inhalation) sowie die „Ultraschall“ Raum-Inhalation des Gradierwerkes geschlossen. An den Gradierwänden, in den Brunnen-Inhalationen sowie in der „Salus“ Raum-Inhalation kann trotzdem Sole inhaliert werden. Tagesgäste zahlen für den Rundgang in dieser Zeit statt 4,90 € dann 3,90 €.

Um die Qualität der Sole weiterhin sichern zu können, sind wiederkehrend geophysikalische Untersuchungen notwendig. „Wir sind ein Bergbauunternehmen und somit dem Bundesberggesetz (BBergG) unterstellt. Daraus ergeben sich behördliche Auflagen, welche unter anderem diese Maßnahmen beinhalten“, so KTU Vorstand Daniel Steffan.

Nina-Maria Ferg

Nina-Maria Ferg
Öffentlichkeitsarbeit

Kontaktdaten:

Tel.: 03695/ 6934-42

E-Mail: n.ferg@solewelt.de

www.solewelt.de | www.gradierwerk-badsalzungen.de | www.sole-reisemobilhafen.de